

213547-2026 - Hange

Saksamaa – Arhitektuuri-, ehitus-, inseneri- ja ehitusjärelvalveteenused – Umgestaltung der Nebenflächen der Reeperbahn zwischen Holstenstraße und Davidstraße

OJ S 61/2026 27/03/2026

Hanketeade või kontsessiooniteade – üldkord

Teenused

1. Hankija

1.1. Hankija

Ametlik nimi: Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer

E-posti aadress: zentralereinkauf@lsbg.hamburg.de

Hankija õiguslik vorm: Piirkondlik omavalitsus

Hankija tegevus: Üldised avalikud teenused

2. Menetlus

2.1. Menetlus

Pealkiri: Umgestaltung der Nebenflächen der Reeperbahn zwischen Holstenstraße und Davidstraße

Kirjeldus: Der Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer (LSBG) beabsichtigt die Umgestaltung der Nebenflächen der Reeperbahn im Abschnitt zwischen Holstenstraße und Davidstraße. Ziel ist ein harmonischer Lückenschluss zu dem bereits 2006 im Bereich Spielbudenplatz erneuerten, östlichen Teil der Reeperbahn. Das Bauvolumen wird auf ca. 8,1 Mio. € brutto geschätzt. Das Projekt umfasst die Grundleistungen der Objektplanung Freianlagen gem. § 39 HOAI 2021 LPH 1-3, 5, 6 (tlw. anteilig) sowie Besondere Leistungen für die Nebenflächen und Nebenfahrbahnen der Reeperbahn zwischen Holstenstraße und Davidstraße. Die Leistungen der Freianlagenplanung beinhalten insbesondere die Umgestaltung und Neuordnung der Nebenfahrbahnen. Besondere Leistungen sind die Unterlagenerstellung für die Sachverständigenbeauftragung, 3D-Visualisierungen, fachliche Unterstützung bei der Auswahl von Pflanzen und Bäumen. Desweiteren umfasst das Projekt die Grundleistungen der Objektplanung Verkehrsanlagen gem. § 47 HOAI 2021 LPH 1-3, 5, 6 (tlw. anteilig) sowie Besondere Leistungen für die Fahrbahn und Nebenfahrbahnen der Reeperbahn zwischen Holstenstraße und Davidstraße mit geringerem Umplanungsaufwand aufgrund eines bereits verstetigten Verkehrsversuchs zum Planungsbeginn. Besondere Leistungen sind die Leitungstrassenkoordination, Berücksichtigung von ruhendem Verkehr, Liefer- und Ladevorgängen, Erschließungen und Abwicklungen von Taxiverkehren, Planung von Schutzvorrichtungen gegen Überfahrtaten, Bauphasenpläne, Koordinationsaufgaben, Verkehrsführungsplanung für die Bauzeit. Weitere von den Leistungsbildern unabhängige Besondere Leistungen sind die Teilnahme an Sitzungen in politischen Gremien, Öffentlichkeitsarbeit, Planung von Elementen des Themenfeldes Blue-Green-Streets, Koordination mit anderen Projekten, Nutzung des virtuellen Projektraums. Die Freiraumplanung muss in engster Abstimmung mit der Verkehrsplanung erfolgen. Neben der verkehrsplanerischen Leistung ist eine Auseinandersetzung mit dem Thema der Entwässerung verpflichtend. Die Beauftragung der genannten Planungsleistungen soll in zwei Stufen erfolgen: Stufe 1: LPH 1-3 sowie Besondere Leistungen Stufe 2: LPH 5-6 sowie Besondere Leistungen Es ist vorgesehen, zunächst nur die Leistungen der o.g. Stufe 1 zu beauftragen. Der Auftraggeber beabsichtigt, dem Auftragnehmer bei Fortsetzung der Planung

unter Beachtung der o.g. Kriterien die weitere Stufe 2 zu übertragen. Die Beauftragung der Stufe 2 erfolgt schriftlich mit einem entsprechenden Stufenvertrag. Ein Rechtsanspruch auf Beauftragung der Stufe 2 besteht nicht.

Menetluse tunnus: bfc77b69-a3c6-4ae1-a91b-5aee0ac2b821

Sisemine tunnus: VgV-IDS-4/26

Menetluse liik: Väljakuulutamisega läbirääkimistega hankemenetlus / konkurentsipõhine läbirääkimistega hankemenetlus

Kiirendatud menetlus: ei

Menetluskorra kirjeldus: Das Vergabeverfahren erfolgt im zweistufigen Verhandlungsverfahren mit öffentlichem Teilnahmewettbewerb gemäß §17VgV. Vorliegend handelt es sich um den öffentlichen Teilnahmewettbewerb. Dazu haben die Bewerber/ Bewerbergemeinschaften mit dem Teilnahmeantrag folgende Dokumente einzureichen: 1.0_Teilnahmeantrag; 1.1_Eigenerklärung zur Eignung; 1.2.1_Referenzblatt Freianlagenplanung inkl. Anlagen; 1.2.2_Referenzblatt Verkehrsanlagenplanung inkl. Anlagen; 1.2.3_Referenzblatt Besondere Leistung Entwässerung inkl. Anlagen; 1.3_Nachweis Berufshaftpflichtversicherung (ohne Vordruck); 2_Eigenerklärung Tariftreue und Mindestlohn; 3_5. RUS-Sanktionspaket; 4_falls erforderlich: Erklärung Bewerbergemeinschaft; 5_falls erforderlich: Leistungen anderer Unternehmen (Eignungsleihe); 6_falls erforderlich: Verpflichtungserklärung Eignungsleihe; 7_falls erforderlich: Leistungen Unterauftragnehmer; 8_falls erforderlich: Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer. Im Falle einer Bewerbung als Bewerbergemeinschaft ist mit dem Teilnahmeantrag eine von sämtlichen Mitgliedern unterzeichnete Bewerbererklärung vorzulegen, siehe Vordruck "4_Bewerbergemeinschaft". Der Vordruck "1.1_Eigenerklärung zur Eignung" ist von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft auszufüllen. Jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft hat die geforderten Unterlagen, Erklärungen, Nachweise vorzulegen, wobei jedes Mitglied seine Eignung für die Leistung nachweisen muss, die es übernehmen soll; die Aufteilung ist anzugeben. Beabsichtigt der Bewerber sich Kapazitäten anderer Unternehmer (Eignungsleihe) zu bedienen, muss er in seinem Teilnahmeantrag die Vordrucke „5_Leistungen anderer Unternehmen (Eignungsleihe)“, "6_Verpflichtungserklärung Eignungsleihe" ausfüllen. Der Vordruck "1.1_Eigenerklärung zur Eignung" ist von den Unterauftragnehmern, die zur Eignungsleihe herangezogen werden, auszufüllen. Beabsichtigt der Bewerber Teile der Leistung von Unterauftragnehmern ausführen zu lassen, muss er in seinem Teilnahmeantrag die durch Unterauftragnehmer auszuführenden Leistungen im Vordruck "7_Leistungen Unterauftragnehmer" angeben. Die Bewerber müssen im Teilnahmeantrag ansonsten keine Angaben über die vom Auftragnehmer (AN) beteiligten Nachunternehmer machen. Alle Vordrucke zum Teilnahmeantrag stehen in den Teilnahmeunterlagen zur Verfügung. Bewerbergemeinschaften sind zugelassen, wenn jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft gesamtschuldnerisch haftet u. ein Mitglied als Projektleiter u. Ansprechpartner dem Auftraggeber (AG) gegenüber benannt u. mit unbeschränkter Vertretungsbefugnis ausgestattet wird. Nimmt ein Bewerber bzw. eine Bewerbergemeinschaft die Kapazitäten eines anderen Unternehmens im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche u. finanzielle Leistungsfähigkeit in Anspruch, so müssen der Bewerber bzw. die Bewerbergemeinschaft u. das andere Unternehmen gemeinsam für die Auftragsausführung entsprechend des Umfangs der Eignungsleihe haften (§47Abs.3VgV). Mehrfachbeteiligungen, d.h. parallele Beteiligung als Einzelbewerber u. gleichzeitig als Mitglied einer Bewerbergemeinschaft, sind unzulässig u. führen zum Ausschluss sowohl des Einzelbewerbers als auch der Bewerbergemeinschaft. Mehrfachangebote von Unterauftragnehmern sind zugelassen. Alle Bewerber, die einen Teilnahmeantrag fristgerecht eingereicht haben u. die genannten Eignungskriterien erfüllen, sind für die Wertung der Auswahlkriterien zugelassen. Der AG bildet eine Rangliste auf der Grundlage der

angegebenen Punkteverteilung für die vorgesehenen Auswahlkriterien. Die Bewerber mit den höchsten Punktzahlen werden zur Angebotsabgabe aufgefordert. Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen u. ist die Bewerberzahl nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zu Grunde gelegten Kriterien zu hoch, behält sich die Vergabestelle vor, gem. §51VgV, §75Abs.6VgV unter den verbliebenen, punktgleichen Bewerbern zu lösen. Die Bewerber, die nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbes zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, werden gebeten ein Erstangebot abzugeben. Der AG behält sich das Recht vor, gemäß §17Abs.11VgV, den Zuschlag bereits auf Grundlage der Erstangebote zu erteilen, ohne in die Verhandlungen einzutreten. Die zur Angebotsabgabe aufgeforderten Teilnehmer müssen mit dem Angebot einen Nachweis über die vollständige Entrichtung der Sozialabgaben (in Kopie, von einem Sozialversicherungsträger od. einer Sozialkasse, alternativ durch Erklärung des Steuerberaters), die Bescheinigung über die ordnungsgemäße Entrichtung der Steuern des jeweiligen Finanzamtes (gültig, nicht älter als 12 Monate) gemäß den Angaben in der "1.1_Eigenerklärung der Eignung" einreichen. Die Angebotsaufforderung erfolgt ausschließlich über die eVergabe-Plattform. Die Termine sind der Angebotsaufforderung zu entnehmen. Der Zuschlag erfolgt auf das wirtschaftlichste Angebot gem. §58VgV, welches unter Berücksichtigung der genannten Zuschlagskriterien und Wichtungen insgesamt den höchsten Punktwert erreicht. Sofern mehrere Angebote punktegleich sind, entscheidet der Preis über die Rangfolge. Sind zwei oder mehr Angebote sowohl hinsichtlich der erreichten Gesamtpunktzahl als auch bzgl. des Preises identisch und bestbietend, wird das zuschlagerhaltende Angebot durch ein unabhängiges Gremium gelöst. Die bereitgestellten Anlagen und Vordrucke sind bindend und zu berücksichtigen. Für die Erstellung der Bewerbungs- und Angebotsunterlagen werden Kosten nicht erstattet. Rechtsgrundlage: RL 2014/24/EU VGV Fragen zum Teilnahmeantrag bzw. zur Angebotsabgabe sind ausschließlich über die Bieterkommunikation der eVergabe-Plattform zu stellen. Der AN wird im Rahmen der Maßnahme auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten gesondert verpflichtet, sofern für den AN noch keine Verpflichtung von einer zuständigen Stelle der Freien und Hansestadt Hamburg nach dem Verpflichtungsgesetz vorliegt und die Verpflichtung für den Zeitraum der Leistungserbringung noch wirksam ist.

2.1.1. Eesmärk

Lepingu olemus: Teenused

Peamine liigitus (cpv): 71000000 Arhitektuuri-, ehitus-, inseneri- ja ehitusjärelvalveteenused
Täiendav liigitus (cpv): 71300000 Insener-tehnilised teenused, 71240000 Arhitektuuri-, insener-tehnilise projekteerimise ja planeerimisteenused, 71222000 Välipiirkondade arhitektuuriteenused, 71322500 Liiklusseadmete tehnilise projekteerimise teenused

2.1.2. Lepingu täitmise koht

Linn: Hamburg

Sihtnumber: 20097

Riik – jaotus (NUTS): Hamburg (DE600)

Riik: Saksamaa

2.1.3. Maksumus

Eeldatav maksumus käibemaksuta: 805 864,16 EUR

2.1.4. Üldine teave

Õiguslik alus:

Direktiiv 2014/24/EL

vgv -

2.1.6. Kõrvaldamise alused

Väljajätmise aluste allikad: Teade

Kuritegelikus ühenduses osalemine: Gemäß § 123 (1) Nr. 1 GWB

Terroriakti toimepanek või terroristliku tegevusega seotud õigusrikkumised: Gemäß § 123 (1) Nr. 1 GWB

Rahapesu või terrorismi rahastamine: Gemäß § 123 (1) Nr. 2 u. 3 GWB

Pettus: Gemäß § 123 (1) Nr. 4 u. 5 GWB

Korruptsioon: Gemäß § 123 (1) Nrn. 6 bis 9 GWB

Laste tööjõu kasutamine ja muud inimkaubanduse vormid: Gemäß § 123 (1) Nr. 10 GWB

Maksude tasumise kohustuse rikkumine: Gemäß § 123 (4) Nr. 1 GWB

Sotsiaalkindlustusmaksete tasumise kohustuse rikkumine: Gemäß § 123 (4) Nr. 1 GWB

Tööõiguse valdkonnas kohaldatavate kohustuste täitmata jätmine: Gemäß § 124 (1) Nr. 1 GWB

Vara haldab likvideerija: Gemäß § 124 (1) Nr. 2 GWB

Siseriikliku õiguse kohane samalaadne olukord, näiteks pankrot: Gemäß § 124 (1) Nr. 2 GWB

Äritegevus on peatatud: Gemäß § 124 (1) Nr. 2 GWB

Konkurentsi moonutamise eesmärgil teiste ettevõtjatega sõlmitud kokkulepped: Gemäß § 124 (1) Nr. 4 GWB sowie § 2 Abs. 1 Nr. 1 und Nr. 2 WRegG

Hankemenetluses osalemisega kaasnev huvide konflikt: Gemäß § 124 (1) Nr. 5 GWB

Otsene või kaude osalemine käesoleva hankemenetluse ettevalmistamisel: Gemäß § 124 (1) Nr. 6 GWB

5. Osa

5.1. Osa: LOT-0001

Pealkiri: Umgestaltung der Nebenflächen der Reeperbahn zwischen Holstenstraße und Davidstraße

Kirjeldus: Der Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer (LSBG) beabsichtigt die Umgestaltung der Nebenflächen der Reeperbahn im Abschnitt zwischen Holstenstraße und Davidstraße. Ziel ist ein harmonischer Lückenschluss zu dem bereits 2006 im Bereich Spielbudenplatz erneuerten, östlichen Teil der Reeperbahn. Das Bauvolumen wird auf ca. 8,1 Mio. € brutto geschätzt. Das Projekt umfasst die Grundleistungen der Objektplanung Freianlagen gem. § 39 HOAI 2021 LPH 1-3, 5, 6 (tlw. anteilig) sowie Besondere Leistungen für die Nebenflächen und Nebenfahrbahnen der Reeperbahn zwischen Holstenstraße und Davidstraße. Die Leistungen der Freianlagenplanung beinhalten insbesondere die Umgestaltung und Neuordnung der Nebenfahrbahnen. Besondere Leistungen sind die Unterlagenerstellung für die Sachverständigenbeauftragung, 3D-Visualisierungen, fachliche Unterstützung bei der Auswahl von Pflanzen und Bäumen. Desweiteren umfasst das Projekt die Grundleistungen der Objektplanung Verkehrsanlagen gem. § 47 HOAI 2021 LPH 1-3, 5, 6 (tlw. anteilig) sowie Besondere Leistungen für die Fahrbahn und Nebenfahrbahnen der Reeperbahn zwischen Holstenstraße und Davidstraße mit geringerem Umplanungsaufwand aufgrund eines bereits verstetigten Verkehrsversuchs zum Planungsbeginn. Besondere Leistungen sind die Leitungstrassenkoordination, Berücksichtigung von ruhendem Verkehr, Liefer- und Ladevorgängen, Erschließungen und Abwicklungen von Taxiverkehren, Planung von Schutzvorrichtungen gegen Überfahrtaten, Bauphasenpläne, Koordinationsaufgaben, Verkehrsführungsplanung für die Bauzeit. Weitere von den Leistungsbildern unabhängige Besondere Leistungen sind die Teilnahme an Sitzungen in politischen Gremien, Öffentlichkeitsarbeit, Planung von Elementen des Themenfeldes Blue-Green-Streets, Koordination mit anderen Projekten, Nutzung des virtuellen Projektraums. Die Freiraumplanung muss in engster Abstimmung mit der Verkehrsplanung erfolgen. Neben der verkehrsplanerischen Leistung ist eine Auseinandersetzung mit dem Thema der

Entwässerung verpflichtend. Die Beauftragung der genannten Planungsleistungen soll in zwei Stufen erfolgen: Stufe 1: LPH 1-3 sowie Besondere Leistungen Stufe 2: LPH 5-6 sowie Besondere Leistungen Es ist vorgesehen, zunächst nur die Leistungen der o.g. Stufe 1 zu beauftragen. Der Auftraggeber beabsichtigt, dem Auftragnehmer bei Fortsetzung der Planung unter Beachtung der o.g. Kriterien die weitere Stufe 2 zu übertragen. Die Beauftragung der Stufe 2 erfolgt schriftlich mit einem entsprechenden Stufenvertrag. Ein Rechtsanspruch auf Beauftragung der Stufe 2 besteht nicht.

Sisemine tunnus: fd214904-1d53-4edf-afda-c2650f9da35f

5.1.1. Eesmärk

Lepingu olemus: Teenused

Peamine liigitus (cpv): 71000000 Arhitektuuri-, ehitus-, inseneri- ja ehitusjärelvalveteenused

Täiendav liigitus (cpv): 71300000 Insener-tehnilised teenused, 71240000 Arhitektuuri-, insener-tehnilise projekteerimise ja planeerimisteenused, 71222000 Välipiirkondade arhitektuuriteenused, 71322500 Liiklusseadmete tehnilise projekteerimise teenused

Kogus: 1 tükk

5.1.2. Lepingu täitmise koht

Linn: Hamburg

Sihtnumber: 20097

Riik – jaotus (NUTS): Hamburg (DE600)

Riik: Saksamaa

5.1.3. Eeldatav kestus

Muu kestus: Teadmata

5.1.5. Maksumus

Eeldatav maksumus käibemaksuta: 805 864,00 EUR

5.1.6. Üldine teave

Reserveeritud osalemine:

Osalemine ei ole reserveeritud.

Tuleb esitada lepingu täitmiseks määratud töötajate nimed ja nende kutsekvalifikatsioonid:

Hanketingimus

Hankeprojekt, mida ei rahastata ELi vahenditest

Hanke suhtes kohaldatakse riigihankelepingut (GPA): jah

See hange sobib ka väikestele ja keskmise suurusega ettevõtjatele (VKEd): ei

5.1.7. Strateegilised hanked

Strateegilise hanke eesmärk: Ei kohaldata strateegilist hanget

5.1.9. Kvalifitseerimistingimused

Valikukriteeriumide allikad: Teade

Kriteerium: Registreerimine äriregistris

Valikukriteeriumi kirjeldus: Es ist der Vordruck "1.1. - Eigenerklärung zur Eignung" zu verwenden. Darin enthalten ist die Abfrage von: A) § 44 (1) VgV Eintragung in ein Berufs- und Handelsregister; B) Erklärungen über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 123 (1) und (4) GWB und C) Erklärungen über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 124 (1) GWB.

Kriteerium: Registreerimine asjakohases kutsealases registris

Valikukriteeriumi kirjeldus: Es ist der Vordruck "1.1. - Eigenerklärung zur Eignung" zu verwenden. Darin enthalten ist die Abfrage von: A) § 44 (1) VgV Eintragung in ein Berufs- und Handelsregister; B) Erklärungen über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 123 (1) und (4) GWB und C) Erklärungen über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 124 (1) GWB.

Kriteerium: Spetsiifiline aastane käive

Valikukriteeriumi kirjeldus: § 45 (4) Nr. 4 VGV: Erklärung über den kumulativen Gesamtumsatz des Unternehmens für vergleichbare Leistungen bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, jeweils vom 01.01. bis 31.12 (2022, 2023, 2024). Im Leistungsbild Freianlagenplanung sind kumulativ mindestens 600.000 € brutto (ca. 505.000 € netto) erforderlich. Im Leistungsbild Verkehrsanlagenplanung sind kumulativ mindestens 450.000 € brutto (ca. 379.000 € netto) erforderlich. Es ist der Vordruck „1.1 – Eigenerklärung zur Eignung“ zu verwenden.

Kriteerium: Professionaalne riski hüvitis kindlustus

Valikukriteeriumi kirjeldus: § 45 (4) Nr. 2 VgV: Nachweis einer bestehenden Berufshaftpflichtversicherung, der nicht älter als 12 Monate sein darf und über folgende Deckungssummen verfügt: • Personenschäden 1.500.000,00 € • Sonstige Schäden 1.000.000,00 € Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistung mindestens das Zweifache der Versicherungssumme beträgt. D. h. die Versicherung muss bestätigen, dass für den Fall, dass bei der Bewerberin bzw. dem Bewerber mehrere Versicherungsfälle in einem Jahr eintreten (z. Bsp. aus anderen Verträgen mit anderen Auftraggebern), die Obergrenze für die Zahlungsverpflichtung der Versicherung bei mindestens dem Zweifachen der obenstehenden Versicherungssummen liegt. Alternativ: Erklärung des Haftpflichtversicherers über die Möglichkeit der Erhöhung der bestehenden Deckungssummen auf die geforderten Deckungssummen im Auftragsfalle. Der Nachweis ist von jedem Mitglied einer Bewerbergemeinschaft, welche zur Erfüllung der Mindestanforderungen herangezogen werden, in voller Höhe zu erbringen. Falls ein Unterauftragnehmer eingesetzt wird, der zur Erfüllung der Mindestanforderungen oder der Eignungsleihe dient, ist auch insoweit dieser Nachweis für den Unterauftragnehmer in voller Höhe zu erbringen. Die Angaben sind im Vordruck „1.1 – Eigenerklärung zur Eignung“ anzugeben. Der Nachweis ist als „1.3 – Nachweis Berufshaftpflicht“ einzureichen.

Kriteerium: Keskmise aastane tööjõud

Valikukriteeriumi kirjeldus: VgV § 46 (3) Nr. 8 Beschäftigtenanzahl: Angabe der Beschäftigtenanzahl im Durchschnitt der letzten 3 Jahre: 1 Projektleitung (Dipl.-Ing. TH/FH bzw. Bachelor/ Master) für das Leistungsbild Freianlagenplanung, 1 stellv. Projektleitung (Dipl.-Ing. TH/FH bzw. Bachelor/ Master) im Leistungsbild Verkehrsanlagenplanung, 3 Ingenieur:in (Dipl.-Ing. TH/FH bzw. Bachelor/Master) im Leistungsbild Freianlagenplaner; 3 Ingenieur:in (Dipl.-Ing. TH/FH bzw. Bachelor/Master) im Leistungsbild Verkehrsanlagenplanung; 1 Fachplaner Entwässerung. Die Angaben sind im Vordruck „1.1 – Eigenerklärung zur Eignung“ zu machen. Die Erfüllung der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit kann auch mit weniger als 9 Personen nachgewiesen werden, sofern alle geforderten Fähigkeiten im vorgegebenen Zeitraum abgedeckt sind.

Kriteerium: Viited määratud teenustele

Valikukriteeriumi kirjeldus: VgV § 46 (3) Nr. 1: Referenzprojekte Freianlagenplanung gem. § 39 HOAI 2021 Die Referenzen sind im Vordruck „1.1 - Eigenerklärung zur Eignung“ zu benennen und unter Verwendung des Vordrucks „1.2.1 – Referenzblatt Freianlagenplanung“

mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Zudem ist je Referenzprojekt eine Beschreibung der ausgeführten Planung und Vorstellung des Projektes in Wort und Bild (inkl. Auszüge aus den Planunterlagen) vorzulegen. Die Kopie einer Referenzbescheinigung (Bestätigung durch den Auftraggeber, dass die Leistungen auftragsgemäß erbracht wurden) ist nur auf gesondertes Verlangen des AG einzureichen. Gewertet werden maximal die besten zwei eingereichten Referenzen je Bewerber je Leistungsbild, die jeweils alle Mindestkriterien erfüllen. Erfüllt keine der eingereichten Referenzen je Leistungsbild die Mindestkriterien, erfolgt der Ausschluss des Teilnahmeantrages. Die Auswahl erfolgt anhand der mit dem Vordruck „1.1 - Eigenerklärung zur Eignung“ sowie der als Anlagen eingereichten Referenzen. Die Referenzen der „1.2.1 – Referenzblatt Freianlagenplanung“ müssen jeweils folgende Mindestkriterien erfüllen:

- Die Referenz hat einen öffentlichen Auftraggeber.
- Die Baukosten der Referenz betrugen mind. $\geq 1,8$ Mio. € brutto.
- Die Referenz umfasst bearbeitete Leistungsphasen 1 bis 3 sowie 5 und 6.
- Die Referenz wurde der mind. Honorarzone III zugeordnet.
- Die Leistungsphase 6 wurde im Zeitraum vom 01.01.2019 bis 31.12.2025 abgeschlossen. Die Leistung kann jedoch vorher begonnen worden sein.
- Die Referenz beinhaltet die Planung von Stadtstraßen und Plätzen in innerstädtischen Gebieten.
- Die Referenz beinhaltet die Gestaltung von Flächen für den Fußverkehr.

Erfüllt die Referenz nicht die geforderten Mindestkriterien, erfolgt keine Wertung der Referenz. Erfüllt die Referenz alle Mindestanforderungen, können folgende Punkte erreicht werden:

- 3 Punkte: Der Schwerpunkt der Referenz liegt im Bereich der Aufwertung der Nebenflächen (u. a. Verbreiterung von Fußwegen, Gestaltung von Plätzen).
- 1 Punkt: Die Baukosten sind größer/ gleich 2,5 Mio. € brutto.
- 1 Punkt: Die Fläche des Referenzprojektes ist größer/ gleich 20.000 m².
- 1 Punkt: Die Referenz beinhaltet die Öffentlichkeitsarbeit und die Bürgerbeteiligung.

Je Bewerber können pro Referenzprojekt im Leistungsbild Freianlagenplanung max. 6 Punkte und insgesamt max. 12 Punkte erreicht werden.

Kriteeriume kasutatakse menetluse teise etapi kutsutavate taotlejate väljalimiseks
Kaal (punktid, täpne): 12,00

Vastuvõetavate pakumuste maksimaalne arv: 5

Kriteerium: Viited määratud teenustele

Valikukriteeriumi kirjeldus: VgV § 46 (3) Nr. 1: Referenzprojekte Verkehrsanlagenplanung gemäß § 47 HOAI 2021: Die Referenzen sind im Vordruck „1.1 - Eigenerklärung zur Eignung“ zu benennen und unter Verwendung des Vordrucks „1.2.2 – Referenzblatt

Verkehrsanlagenplanung“ mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Zudem ist je Referenzprojekt eine Beschreibung der ausgeführten Planung und Vorstellung des Projektes in Wort und Bild (inkl. Auszüge aus den Planunterlagen) vorzulegen. Die Kopie einer Referenzbescheinigung (Bestätigung durch den Auftraggeber, dass die Leistungen auftragsgemäß erbracht wurden) ist nur auf gesondertes Verlangen des AG einzureichen. Gewertet werden maximal die besten zwei eingereichten Referenzen je Bewerber je Leistungsbild, die jeweils alle Mindestkriterien erfüllen. Erfüllt keine der eingereichten Referenzen je Leistungsbild die Mindestkriterien, erfolgt der Ausschluss des Teilnahmeantrages. Die Auswahl erfolgt anhand der mit dem Vordruck „1.1 - Eigenerklärung zur Eignung“ sowie der als Anlagen eingereichten Referenzen. Die Referenzen der „1.2.2 – Referenzblatt Verkehrsanlagenplanung“ müssen jeweils folgende Mindestkriterien erfüllen:

- Die Referenz hat einen öffentlichen Auftraggeber.
- Die Baukosten der Referenz betrugen mind. $\geq 1,2$ Mio. € brutto.
- Die Referenz umfasst bearbeitete Leistungsphasen 1 bis 3 sowie 5 und 6.
- Die Referenz wurde mind. der Honorarzone III zugeordnet.
- Die Leistungsphase 6 wurde im Zeitraum vom 01.01.2019 bis 31.12.2025 abgeschlossen. Die Leistung kann jedoch vorher begonnen worden sein.
- Die Referenz beinhaltet die (Um-)Planung einer innerstädtischen HVS einer Großstadt mit mind. 100.000 Einwohnern.
- Die Referenz beinhaltet die Straßenplanung an innerstädtischen HVS unter Berücksichtigung von

Nebenflächen und Plätzen. • Die Referenz bezieht sich auf angebaute Stadtstraßen gem. FGSV. Erfüllt die Referenz nicht die geforderten Mindestkriterien, erfolgt keine Wertung der Referenz. Erfüllt die Referenz alle Mindestanforderungen, können folgende Punkte erreicht werden: • 1 Punkt: Die Baukosten sind größer/ gleich 5 Mio. € brutto. • 1 Punkt: Die Fläche des Referenzprojektes ist größer/ gleich 10.000 m². • 1 Punkt: Die Referenz beinhaltet die Bauvorbereitung, Bauphasen, Verkehrsablauf in Straßen mit sehr hohem Nutzungsdruck in den Nebenflächen. • 1 Punkt: Die Referenz beinhaltet die Öffentlichkeitsarbeit und die Bürgerbeteiligung. • 2 Punkte: Die Referenz beinhaltet im Schwerpunkt die Abwicklung von Liefer- und Taxiverkehren. Je Bewerber können pro Referenzprojekt im Leistungsbild Verkehrsanlagenplanung max. 6 Punkte und insgesamt max. 12 Punkte erreicht werden. Kriteeriume kasutatakse menetluse teise etappi kutsutavate taotlejate väljalimiseks
Kaal (punktid, täpne): 12,00
Vastuvõetavate pakumuste maksimaalne arv: 5

Kriteerium: Viited määratud teenustele

Valikukriteeriumi kirjeldus: VgV § 46 (3) Nr. 1: Referenzprojekte Besondere Leistung/ Entwässerung: Die Referenzen sind im Vordruck „1.1 - Eigenerklärung zur Eignung“ zu benennen und unter Verwendung des Vordrucks „1.2.3 – Referenzblatt Entwässerung“ mit dem Teilhmeantrag einzureichen. Zudem ist je Referenzprojekt eine Beschreibung der ausgeführten Planung und Vorstellung des Projektes in Wort und Bild (inkl. Auszüge aus den Planunterlagen) vorzulegen. Die Kopie einer Referenzbescheinigung (Bestätigung durch den Auftraggeber, dass die Leistungen auftragsgemäß erbracht wurden) ist nur auf gesondertes Verlangen des AG einzureichen. Gewertet werden maximal die besten zwei eingereichten Referenzen je Bewerber je Leistungsbild, die jeweils alle Mindestkriterien erfüllen. Erfüllt keine der eingereichten Referenzen je Leistungsbild die Mindestkriterien, erfolgt der Ausschluss des Teilhmeantrages. Die Auswahl erfolgt anhand der mit dem Vordruck „1.1 - Eigenerklärung zur Eignung“ sowie der als Anlagen eingereichten Referenzen. Die Referenzen der „1.2.3 – Referenzblatt Besondere Leistung Entwässerung“ müssen jeweils folgende Mindestkriterien erfüllen: • Die Referenz hat einen öffentlichen Auftraggeber. • Die Baukosten der Referenz betragen mind. ≥ 0,5 Mio. € brutto. • Die zu entwässernde Fläche der Referenz beträgt mindestens 1.000 m². • Die Referenz enthält Elemente der Versickerung (z. B. Versickerungsmulden, Tiefbeete, wasserdurchlässige Beläge). • Die Referenz enthält Elemente von wasser- und klimasensiblen Maßnahmen, wie z. Bsp. Verdunstungsbecken/ -beete, vertikale grün bewachsende Wände, Aufwertung der Standorte für bestehende Straßenbäume. Erfüllt die Referenz nicht die geforderten Mindestkriterien, erfolgt keine Wertung der Referenz. Erfüllt die Referenz alle Mindestanforderungen, können folgende Punkte erreicht werden: • 1 Punkt: Die Fläche des Referenzprojektes ist größer/ gleich 5.000 m². • 1 Punkt: Die Fläche des Referenzprojektes ist größer/ gleich 10.000 m². • 1 Punkt: Die Referenz beinhaltet Versickerung. • 1 Punkt: Die Referenz beinhaltet die Entlastung der Kanalisation. • 1 Punkt: Die Referenz beinhaltet Retention (Bsp. Rigolen). • 1 Punkt: Die Referenz beinhaltet die Feststellung der Bodenbeschaffenheit und geologischer Bedingungen. Je Bewerber können pro Referenzprojekt in den Besonderen Leistungen - Entwässerung max. 6 Punkte und insgesamt max. 12 Punkte erreicht werden.

Kriteeriume kasutatakse menetluse teise etappi kutsutavate taotlejate väljalimiseks
Kaal (punktid, täpne): 12,00

Vastuvõetavate pakumuste maksimaalne arv: 5

Teave kaheetapilise menetluse teise etapi kohta:

Menetluse teise etappi kutsutavate taotlejate miinimumarv: 3

Menetluse teise etappi kutsutavate taotlejate maksimumarv: 5

Menetlus toimub järjestikuste etappidena. Igas etapis võidakse mõni osaleja kõrvaldada

Hankija jätab endale õiguse sõlmida leping esialgsete pakkumuste alusel ilma edasiste läbirääkimisteta

5.1.10. Pakkumuste hindamise kriteeriumid

Kriteerium:

Liik: Hind

Nimi: Preis

Kirjeldus: Preis

Hindamise kaalukriteeriumi kategooria: Kaal (protsentides, täpne)

Hindamiskriteerium – arv: 30

Kriteerium:

Liik: Kvaliteet

Nimi: Leistungsbewertung gemäß Kriterienkatalog

Kirjeldus: Die Leistungskriterien werden in der Ausschreibungsphase definiert.

Hindamise kaalukriteeriumi kategooria: Kaal (protsentides, täpne)

Hindamiskriteerium – arv: 70

5.1.11. Hankedokumendid

Keeled, milles hankedokumendid on ametlikult kättesaadavad: saksa keel

Lisateabe taotlemise tähtaeg: 20/04/2026 13:00:00 (UTC+02:00) Ida-Euroopa aeg, Kesk-Euroopa suveaeg

Hankedokumentide aadress: <https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/44556848-65cc-4325-83b4-7bf9df0cc3b3>

5.1.12. Hanke tingimused

Menetluse tingimused:

Eeldatav kuupäev, millal saadetakse pakkumuste esitamise ettepanek: 02/06/2026

Esitamise tingimused:

Elektrooniline esitamine: Nõutav

Esitamise aadress: <https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/44556848-65cc-4325-83b4-7bf9df0cc3b3>

Keeled, milles võib pakkumusi või osalemistaotlusi esitada: saksa keel

Elektrooniline kataloog: Ei ole lubatud

Variandid: Ei ole lubatud

Pakkujad võivad esitada rohkem kui ühe pakkumuse: Ei ole lubatud

Osalemistaotluste esitamise tähtaeg: 28/04/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Ida-Euroopa aeg, Kesk-Euroopa suveaeg

Teave, mida saab pärast esitamise tähtaega täiendada:

Ostja äranägemisel võib kõik puuduvad pakkujaga seotud dokumendid esitada hiljem.

Lisateave: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Lepingutingimused:

Lepingu täitmine peab toimuma kaitstud tööhõive programmide raames: Ei

Vajalik on konfidentsiaalsuskokkulepe: ei

E-arveldamine: Nõutav

Kasutatakse elektroonilisi tellimusi: jah

Kasutatakse elektroonilisi makseid: jah

5.1.15. Vahendid

Raamleping:

Ei kohaldata raamlepingut

Teave dūnaamilise hankesüsteemi kohta:

Ei kohaldata dūnaamilist hankesüsteemi

5.1.16. Lisateave, lepitus ja vaidlustus

Vaidlustusorgan: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Teave vaidlustamise tähtaegade kohta: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung

Rechtsbehelfen: Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs. 1 GWB ein

Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr.1 - 4 GWB

unzulässig, soweit: • 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, • 2) Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem

Auftraggeber gerügt hat, • 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den

Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, • 4) mehr als 15

Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisatsioon, mis annab lisateavet hankemenetluse kohta: Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer

Organisatsioon, mis annab lisateavet vaidlustamise kohta: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Organisatsioon, millele laekuvad osalemistaotlused: Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer

Pakkumusi menetlev organisatsioon: Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer

8. Organisatsioonid

8.1. ORG-0001

Ametlik nimi: Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer

Registreerimisnumber: 90e3caed-d5de-4022-8f4b-2af244b75d2e

Osakond: Zentraler Einkauf und Vergabe

Postiaadress: Sachsenfeld 3-5

Linn: Hamburg

Sihtnumber: 20097

Riik – jaotus (NUTS): Hamburg (DE600)

Riik: Saksamaa

Kontaktpunkt: Zentraler Einkauf und Vergabe

E-posti aadress: zentralereinkauf@lsbg.hamburg.de

Telefon: +49 4028280

Faks: +49 40427313448

Internetiaadress: <https://hamburg.de/oeffentliche-auftraege/>

Selle organisatsiooni rollid:

Hankija

Organisatsioon, millele laekuvad osalemistaotlused

Pakkumusi menetlev organisatsioon

8.1. ORG-0002

Ametlik nimi: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Registreerimisnumber: 19a7d79f-4d82-4e82-ae5c-6ee7ea5df0b5

Postiaadress: Neuenfelder Straße 19
Linn: Hamburg
Sihtnumber: 21109
Riik – jaotus (NUTS): Hamburg (DE600)
Riik: Saksamaa
E-posti aadress: vergabekammer@bsw.hamburg.de
Telefon: +49 40428403230
Faks: +49 40427940997
Internetiaadress: <https://www.hamburg.de/behoerdenfinder/info/11725154/>
Selle organisatsiooni rollid:
Vaidlustusorgan
Organisatsioon, mis annab lisateavet vaidlustamise kohta

8.1. ORG-0003

Ametlik nimi: Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer
Registreerimisnumber: 868c6b38-1918-41f7-8b11-7f56df4be2be
Postiaadress: Sachsenfeld 3-5
Linn: Hamburg
Sihtnumber: 20097
Riik – jaotus (NUTS): Hamburg (DE600)
Riik: Saksamaa
E-posti aadress: zentralereinkauf@lsbg.hamburg.de
Telefon: +49 40428280
Faks: +49 40427313448
Internetiaadress: <https://lsbg.hamburg.de/>
Selle organisatsiooni rollid:
Organisatsioon, mis annab lisateavet hankemenetluse kohta

8.1. ORG-0004

Ametlik nimi: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registreerimisnumber: 0204:994-DOEVD-83
Linn: Bonn
Sihtnumber: 53119
Riik – jaotus (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Riik: Saksamaa
E-posti aadress: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Selle organisatsiooni rollid:
TED eSender

Teave teate kohta

Teate tunnus/version: a3b90370-e4d4-400c-ad04-867023c9f810 - 01
Vormi liik: Hange
Teate liik: Hanketeade või kontsessiooniteade – üldkord
Teate alaliik: 16
Teate saatmise kuupäev: 25/03/2026 22:00:05 (UTC+01:00) Kesk-Euroopa aeg, Lääne-Euroopa suveaeg
Keeled, milles käesolev teade on ametlikult kättesaadav: saksa keel

Teate avaldamise number: 213547-2026

ELT S väljaande number: 61/2026

Avaldamise kuupäev: 27/03/2026